

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Oberon**

**Weber, Carl Maria  
Planché, James R.**

**Leipzig, [circa 1880]**

Auftritt II

[urn:nbn:de:bsz:31-82582](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-82582)

Wenn er, sowie der Morgen lacht, entfliehen steht die Nacht.

(Wie oben.) Ehre! Ehre sei dem großen Kalifen und Preis!

(Ebenso.) Beugt euch, Gläub'ge, tief in den Staub vor  
seiner Macht!

(Wie oben.) Ehre dem Kalifen, ja Ehre und Preis!

Harun (spricht zu den Anwesenden). Schweigt! (Zu Babekan.)

Hört, mein Prinz, die Stunde ist gekommen,

Wo nach Allahs Gebot, wie Ihr vernommen

Und wie die Astrologen mir verkünden,

Rezia, mein Kind, den Gatten sollte finden!

Babekan. Auch meine Ungebuld ist hoch gestiegen,

Zum schönsten Ziele meine Wünsche fliegen!

Last mich die Brant nun ganz gewinnen,

O laßt das Hochzeitsfest sogleich beginnen!

Harun. Wohlan! (Zu seiner Umgebung.) Geleitet Rezia herbei!

Alexru (verbeugt sich vor Harun und entfernt sich eilig rechts  
Mitte, um den Befehl auszuführen).

Die Großen des Reichs (entfernen sich links Mitte).

Die Leibwachen, die Diener, die Mohrenknaben (gehen durch die  
Seitentüren rechts und links ab).

Harun und Babekan (befinden sich auf ihren Sitzen allein im Saal).

### Zweiter Aufstrich.

Harun al Raschid. Babekan. Rezia, Fatime und Bajadere zur  
Rechten Haruns.

#### Tr. 8. Ballett.\*)

Acht Bajadere (bewegen sich im anmutigen Tanz von rechts  
Mitte heraus).

Rezia und Fatime (folgen ihnen).

Acht Bajadere (schließen sich im graziosen Reigen an und alle ver-  
neigen sich zum Schluß des Tanzes vor Harun).

\*) Nach den sechzehn Takten dieses Balletts bringt die Original-  
partitur drei melodramatische Sätze; zwei davon befinden sich in der  
alten Berliner Partitur.

Harun (spricht). Komm näher, meine Tochter, höre mich:  
(Man vernimmt auf der linken Seite hinter dem Schauplatz Kampf und Schwertergeklirr.)

Harun (mit Babekan sich erhebend).

Ha, Schwertgeklirr? Bei Allah, welche Kühnheit!  
Die Großen des Reichs, die Leibwachen und die Diener (treten von wo sie abgegangen, zum Schutze Haruns mit gezogenen Säbeln und mit Waffen wieder ein).

Hüon (kommt mit gezogenem Schwert von links vorn, einige von der Leibwache, die ihm den Eingang wehren wollten, bekämpfend und niederstreckend).

Scherasmin (folgt ihm furchtsam).

Die Bajadereu (eilen erschreckt beim Erscheinen Hüons nach rechts ab).

### Dritter Austritt.

Harun al Raschid und Babekan in der Mitte, Nezia und Fatime zu seiner Rechten. Die Großen des Reichs, die Leibwache und die Diener stehen, drohend gegen Hüon, hinter Harun und Babekan. Hüon von Bordeaux links vorn, Scherasmin neben ihm.

Hüon (im Eintreten, spricht).

Wo ist sie, die Geliebte, meine Braut?

Nezia (zu ihm eilend und ihn umarmend).

Er ist's, er ist's! o rette, rette mich!

Hüon (entsetzt). Und so erklärt dich Hüon für die Seine!

(Er küßt sie.)

Harun. Ha, wach' ich oder ist's ein Traum? Ihr Sklaven!

In Stücke haut den frechen Eindringling!

Babekan. Halt, mächtiger Kalk! die That sei mein!

Hüon (zu ihm). Bist du's, der sitzt zu des Kalifen Linken?

O Glück, dann dank ich dir für diese Günst!

Babekan (zieht seinen Säbel und bringt auf Hüon ein).

Hüon. So fahr' denn hin, ungläubiger Verräter!

(Er läßt Nezia los, haut Babekan mit einem wuchtigen Schlag den Säbel aus der Hand und schießt nach.)

Babekan (sinkt widerstandsunfähig tödtlich getroffen vor dem Mittel-tisch zu Boden).